Energieversorgung sichern und modernisieren

Energieversorgung sichern und modernisieren

Die Versorgungssicherheit mit Energie ist einer der wichtigsten Standortfaktoren u?berhaupt. Russlands Angriffskrieg hat schlagartig klar gemacht, wie gefährlich es fu?r eine Industrienation ist, sich von einzelnen Lieferanten oder Energieformen abhängig zu machen oder kritische Infrastruktur zu verkaufen. Die Unternehmen tun derzeit alles, um ihre Energieversorgung effizienter zu machen, zu diversifizieren und die Kosten zu senken. Hier können sie jede Unterstu?tzung gebrauchen.

Betriebe, die von Gas auf andere Energieträger umstellen wollen, sollten dies schnell und unbu?rokratisch tun können. Das gilt auch fu?r den Umstieg auf erneuerbare Energiequellen. Monatelange Wartezeiten wegen ausbleibender Genehmigungen des Netzbetreibers etwa fu?r PV-Anlagen sind nicht hinnehmbar. Wir brauchen ein eindeutiges Bekenntnis der Politik zum Energieträger Wasserstoff und mehr Tempo bei der Umsetzung.

Hier ist eine enge Zusammenarbeit mit Brandenburg zwingend. Die Geothermie kann einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Gebäude mit Wärme leisten. Private Haushalte und die öffentliche Hand sollten ihren Energiebedarf senken, wo immer es möglich ist. Der Staat muss hier mit der beschleunigten Sanierung seiner Liegenschaften vorangehen. Generell ist es eine wichtige Aufgabe, die energetische Sanierung auch der privaten Immobilien voranzutreiben.

Fu?r eine Abkehr von fossilen Energieträgern ist zudem der Ausbau der Ladesäulen-Infrastruktur nötig. Hier kann Berlin zusammen mit privaten Investoren und anderen Unternehmen noch deutlich zulegen.

Vorerst sind Treibstoffe und Baustoffe auf Mineralöl-Basis fu?r die Unternehmen aber nicht wegzudenken. Fu?r die Versorgung der Hauptstadtregion zeichnet hier die Raffinerie des PCK Schwedt verantwortlich. Gemeinsam mit dem Bund und dem Land Brandenburg muss Berlin an einer dauerhaften Lösung fu?r den Standort arbeiten.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

zurück zur Übersicht

Ihr Ansprechpartner

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Weickert [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF